Aktuell
Was läuft?

30. April
Jenins: 20.15 Uhr, Theater: «Erbschlicher» Komödie, tg-jenins.ch, Telefon 081 302 38 84 MZH

1. Mai
Jenins: 20.15 Uhr, Theater: «Erbschlicher» Komödie, tg-jenins.ch, Telefon 081 302 38 84 MZH

2. Mai
Jenaz: 21 Uhr, Konzert: Brass Against the Machine, Telefon 081 332 32 32 oder www.landhaus-events.ch, Landhaus
Jenins: 20.15 Uhr, Theater: «Erbschlicher» Komödie, tg-jenins.ch, Telefon 081 302 38 84 MZH

3. Mai
Jenins: 17 Uhr, Theater: «Erbschlicher» Komödie, tg-jenins.ch, Telefon 081 302 38 84 MZH

5. Mai
Schiers: 9–11 Uhr, Elterntreff im Kirchgemeindehaus
Schiers: 9–11 Uhr, Annahme in Brockenstube vom Frauenverein

6. Mai
Schiers: 9–11/13.30–16 Uhr, Verkauf in Brockenstube vom Frauenverein

Schiers/Grüsch

Eine Tonne «Grümpel» gesammelt

Rund 30 Personen der Jägersektionen Prättigau und Sassauna trafen sich am letzten Samstag zu einem Hegetag im Gebiet «Zuzi». Diesmal stand das Sammeln von Abfall auf dem Programm.

«Es gibt anscheinend fast nichts, das die Leute nicht illegal wegwerfen», stellt Hegeobmann Peter Kobler nach der Räumungsaktion im Gebiet «Zuzi» gegenüber dem P&H fest. «Unsere rund 30 beteiligten Jäger und Kandidaten haben vom Blechfass, über Batterien, Spraydosen, Plastik bis hin zur Auto-Kühlerhaube fast alles gefunden.» Kobler schätzt den gesammelten Abfall auf ein Gesamtgewicht von rund einer Tonne.

Rund eine Tonne Abfall haben die Jäger und Kandidaten ...

... der Jägersektionen Prättigau und Sassauna gesammelt. Foto: P. Kobler

Handys legalisieren

Am Abend zuvor stand die Frühlingsversammlung der Jägersektion Prättigau auf dem Programm. Diese verabschiedete die Anträge des Bündner Kantonalen Patentjägerverbandes (BKPJV) zuhanden der Delegiertenversammlung vom 16. Mai in Bergün: Die Legalisierung von Mobiltelefonen zu jagdlichen Zwecken stiess auf Zustimmung, die Formatänderung des «Bündner Jäger» mit der damit verbundenen Beitragserhöhung auf Ablehnung. Ferner verabschiedeten die Anwesenden noch die revidierten Vereinsstatuten zuhanden des BKPJV-Zentralvorstands. (ms)

Fünf Dörfer/Herrschaft

Stromunterbruch zwischen Zizers und Fläsch

Am Montag, 27. April 2015, kam es frühmorgens um 6.26 Uhr in den Gemeinden Landquart, Maienfeld, Jenins, Malans, Fläsch und Zizers zu einem Stromunterbruch. Der Vorfall dauerte sechs Minuten. Betroffen waren in dieser Region rund 11 000 Anschlüsse. Ursache war ein Leitungsdefekt; die Reparaturarbeiten sind im Gang. Repower entschuldigt sich für die als Folge des Unterbruchs aufgetretenen Unannehmlichkeiten und dankt den betroffenen Kundinnen und Kunden für das Verständnis. (pd)

www.drucki.ch

Landquart

Nachlassstundung für Carna Grischa

Wie dem Amtsblatt des Kantons Graubünden vom 23. April 2015 zu entnehmen war, befindet sich das Ende letzten Jahres aufgrund von falsch deklariertem Fleisch in die Schlagzeilen geratene Landquarter Unternehmen Carna Grischa AG in provisorischer Nachlassstundung. Dem Fleischhändler wird vorerst eine provisorische Stundung von zwei Monaten bis zum 15. Juni 2015 bewilligt.
«Nachlassstundung bedeutet nicht Konkurs oder Liquidation, wie von einzelnen Medien berichtet wurde. Nachlassstundung heisst, dass Carna Grischa das normale operative Geschäft weiter führen kann. Das operative Geschäft entwickelt sich sehr positiv; es ist voll ausfinanziert. Die neuen Rechnungen werden bezahlt», hält Martin Niederberger, CEO Carna Grischa AG, in einer Mitteilung fest. Die Nachlassstundung betreffe die Altlasten, über welche das Unternehmen bereits früher informiert habe. «Da wir mit den Gläubigern keine aussergerichtliche Einigung fanden, hat das Gericht jetzt die gerichtliche Nachlassstundung gewährt. Der eingesetzte Sachverwalter kümmert sich um die alten Forderungen und versucht mit den Gläubigern in den nächsten Monaten einen Nachlassvertrag auszuhandeln.» (hw)

Ende 2014 war die Carna Grischa AG mit falsch deklariertem Fleisch in die Schlagzeilen geraten. Foto: zVg